



Der Vermögenshaushalt 2018 setzt sich aus vielen Bausteinen zusammen. Einer davon ist die Gartenschau.

Foto: Engelhardt

OB: Konjunktur und Zinslage nutzen

Finanzen | Balingen will im kommenden Jahr rekordverdächtig viel investieren / Haushalt 2018 ist eingebracht

Balingen hat viel vor: Mehr als 22 Millionen Euro sollen investiert werden, so viel wie nie zuvor. Das kündigte Bürgermeister Reinhold Schäfer in der Sitzung des Gemeinderats am Dienstag an, als er den Haushalt 2018 einbrachte. Zur Finanzierung sind Kredite von rund acht Millionen Euro eingeplant.

■ Von Detlef Hauser



Großes Vorhaben: die Sanierung der Beethoven-Straße in Frommern. Foto: Hauser

Balingen. An bedeutenden Vorhaben nannte Schäfer die Beschaffung neuer Fahrzeuge für die Feuerwehr sowie die Erweiterung der Gerätehäuser in Balingen und Stockenhausen. Zudem listete er die laufenden Sanierungen an der Längenfeldschule, an der

Realschule Balingen und im Gymnasium auf sowie die Schaffung neuer Räume am Schulstandort Frommern. Hinzu kämen Stadt- und Ortskernsanierung in Balingen

und Zillhausen.

Als einen »großen Schwerpunkt« im künftigen Haushalt bezeichnete Schäfer die Baulanderschließung. Auch die geplanten Ausgaben im Bereich Straßenbau hätten »Rekordniveau«; dafür sorgten unter anderem die Maßnahmen Nord-West-Umfahrung Weilstetten sowie der Ausbau der Beethovenstraße in Frommern und der Teilausbau der Hirschbergstraße in Balingen. Mit Blick auf die Gartenschau sollen darüber hinaus Grundstücke erworben werden, was »erhebliche Mittel« erfordere.

Die Finanzierung will Schäfer vor allem mit einer geplanten Zuführungsrate von rund 5,5 Millionen Euro, mit rund 5,6 Millionen Euro aus Verkaufserlösen sowie 500 000 Euro aus den Rücklagen sicherstellen. An Krediten sollen rund acht Millionen Euro

aufgenommen werden.

In diesem Zusammenhang wies Schäfer darauf hin, dass 2016 und 2017 rund 15,7 Millionen Euro aufgenommen werden sollten, bisher aber nur rund zwei Millionen Euro abgerufen wurden. Daher dürfe man die geplante Neuverschuldung nicht so darstellen, als sei sie bereits getätigt und der Schuldenstand enorm gestiegen.

Zudem bewertete er die Einnahmesituation als positiv. So seien zum Beispiel 20 Millionen Euro an Gewerbesteuern eingeplant. Und bei den Zuweisungen sei ein Plus gegenüber dem laufenden Jahr zu erwarten.

Oberbürgermeister Helmut Reitemann zeigte in der Sitzung auf, dass der Finanzspielraum größer geworden sei. Deshalb auch vielen Investitionen. Diese seien ein »riesiges Paket«, doch die gute

konjunkturelle Situation und günstige Zinslage müssten ausgenutzt werden. Er gab aber auch zu bedenken, dass nicht davon auszugehen sei, dass dies ewig andauere.

INFO

Haushalt 2018

Volumen: 125 Millionen Euro (2017: 117 Millionen Euro)
Verwaltungshaushalt: 100 Millionen Euro.
Vermögenshaushalt: 22 Millionen Euro.
Zuführungsrate: 5,6 Millionen Euro (Plan 2017: 3,2 Millionen Euro).
Entnahme Rücklagen: 500 000 Euro.
Schuldenstand: 29,4 Millionen Euro (2017: 23,5 Millionen Euro).

Rechnen im »windstillen Zimmer«

Kommunales | Zwischenbericht zum Lärmaktionsplan liegt vor

Balingen (det). Der Zwischenbericht zum Lärmaktionsplan macht deutlich: Rund 250 Einwohner sind in Balingen derart von Lärm betroffen, dass ein »vordringlicher Handlungsbedarf« besteht. Wie dieser aussieht, soll in einem weiteren Schritt geklärt werden.

In der Sitzung des Gemeinderats wies Manfred Spinner vom Ingenieurbüro für Schall- und Immissionsschutz (ISIS) aus Riedlingen darauf hin, dass die neuralgischen Punkte die Ortsdurchfahrten von Endingen und Erzingen seien sowie die Balinger Straße am Ortseingang Frommern und die B 463 auf Höhe Weilstetten. In Balingen seien Bewohner entlang der Ringstraße betroffen. Obwohl Spinner darauf hinwies, dass jede Kommune einen Lärmaktionsplan aufstellen müsse, lasse sich daraus nicht ableiten, dass sie

auch verpflichtet sei, Maßnahmen einzuleiten. Auf der anderen Seite hätten die Bewohner auch keinen Anspruch auf Verbesserungen.

Dennoch wies er darauf hin, dass es Möglichkeiten gebe, die Lärmbelastung zurückzuführen: etwa durch die Ausweisung von 30-Kilometer-Zonen oder durch das Aufbringen eines so genannten Flüsterbelags. Entlastungen könnten auch Umfahrungen und Lärmschutzfenster bringen.

Werner Jessen (Freie Wähler) schlug zur Lärmminde- rung vor, mit weiteren Kreisverkehren für einen besseren Verkehrsfluss zu sorgen. Fahrbahnteiler an Ortseingängen könnten verhindern, dass noch im Ort beschleunigt oder beim Heranfahren erst spät abgebremst werde. Und Jessen empfahl: in 30-Kilometer-Zonen nicht hoch-, son-

dern untertourig zu fahren.

Kurt Haigis (SPD) sprach die Methode an, mit der die Ergebnisse ermittelt worden sind. So seien die Werte errechnet und nicht gemessen worden. Auf diese Weise könnten »Ausreißer« wie Fahrzeuge mit kaputtem Auspuff oder Witterungsverhältnisse nicht registriert werden, hielt er fest. »Messen ist immer genauer als errechnen«, so Haigis. Und Georg Seeg (SPD) ergänzte, dass der Bericht in einem windstillen Zimmer erarbeitet worden sei, »wir auf dem Binsbol aber im Wind leben«, womit er den Lärm beschrieb, der von der B 27 dorthin geweht werde.

Spinner führte dazu aus, dass es nicht möglich sei, Tage, Wochen oder Jahre zu messen. Die Verkehrsbelastung sei die Grundlage für die Berechnungen, wodurch stan-



Verkehrssader und Lärmquelle: die B 27.

Foto: Maier

dardisierte Werte ermittelt würden, auch Witterungsverhältnisse seien berücksichtigt. »Die Berechnungen basieren somit auf Messungen«, so der Experte.

Oberbürgermeister Helmut Reitemann wies darauf hin, dass schon einiges getan worden sei, um Lärm zu reduzieren. Er verwies auf die Links-

abbiegespur in Endingen und die im Bau befindliche Nord-West-Umfahrung in Weilstetten. Nun werde der Zwischenbericht ausgelegt, um die Möglichkeit für weitere Anregungen zu bieten, und es folgten Gespräche mit den beteiligten Fachbehörden. Danach soll ein endgültiger Lärmaktionsplan erstellt werden.

Balingen

■ Die Mediothek (Stadtbücherei) hat von 11 bis 18 Uhr geöffnet.

■ »Essen und mehr« – den Mittagstisch für alle – gibt es ab 12 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, Hermann-Berg-Straße 12.

■ Der DRK-Kleiderladen, Auf dem Graben 13, hat von 15 bis 18 Uhr geöffnet (auch für die Annahme von Bekleidung).

■ Das Wertstoffzentrum, Am Bangraben, ist von 16 bis 18 Uhr geöffnet.

■ Bürokontaktzeit der Mobilen Jugendarbeit/Streetwork in der Herrenmühlenstraße 1 ist heute von 17 bis 18 Uhr.

■ Das Jugendhaus Insel hat von 17 bis 22 Uhr geöffnet.

■ Tanz für Ältere und rüstige Senioren ist heute von 17.15 bis 18.15 Uhr im Vereinsheim in Heselwangen.

■ Die Rheumaliga Balingen hat ab 17.30 Uhr Trocken- und Wassergymnastik im Axis in Engstlatt; Kontakttelefon 07433/27 89 66.

■ Übungsabend der Herz-sportgruppe II und III ist heute ab 18.30 und 20 Uhr in der Sichelshulturnhalle.

■ Beim Musikverein Balingen sind heute Proben in der Längenfeldschule für das Jugendorchester von 18.30 bis 19.45 Uhr und das große Blasorchester ab 20 Uhr, jeweils im Musiksaal.

■ Die Evangelische Kantorei probt von 20 bis 22 Uhr im evangelischen Gemeindehaus.

■ Die Sunshine-Dancer treffen sich heute ab 20 Uhr zum Line-Dance im Gymnastikraum der Längenfeldschule.

ENGSTLATT

■ Der Jugendtreff hat von 16 bis 20 Uhr geöffnet.

FROMMERN

■ Die Ortsbücherei hat heute von 14 bis 17.30 Uhr geöffnet.

■ Der Jugendtreff hat von 17 bis 21 Uhr geöffnet.

■ Beim TSV ist Geräteturnen für Mädchen von sechs bis zwölf Jahren von 17.30 bis 19 in der Sporthalle Waldorfschule.

HESELWANGEN

■ Der Eltern-Kind-Kreis trifft sich heute ab 9.30 Uhr im Gemeindehaus.

■ Jugendkreis ist heute ab 19 Uhr im Gemeindehaus.

OSTDORF

■ Der Radfahrerverein Wanderlust bietet heute von 17.30 bis 19 Uhr Einradfahren (ab sechs Jahren) in der Festhalle an.

■ Der Grüngutplatz »Grüngut-Technik« hat heute von 13 bis 17 Uhr geöffnet.

WEILSTETTEN

■ Der Lauftreff trifft sich heute um 15 Uhr zum joggen am oberen Parkplatz der Linde.

Im Notfall

NOTRUFNUMMERN

Polizei: 110
Rettungsleitstelle: 112
Feuerwehr: 112

APOTHEKEN

Eyach-Apotheke Balingen: Karlstraße 21, 07433/27 61 17
Obere Apotheke Haigerloch: Meiradstraße 2, 07474/9 59 60

Redaktion

Lokalredaktion
Telefon: 07433/90 18 20
Fax: 07433/1 58 75
E-Mail: redaktionbalingen@schwarzwaelder-bote.de